

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen

Rekrutierung für das eidgenössische Grenzwachtkorps

Die Eidgenössische Oberzolldirektion wird im März 1957 deutsch oder französisch sprechende Grenzwachtrekruten einstellen.

Bedingungen:

Schweizerbürger, ledig, Alter beim Eintritt wenigstens 20, aber höchstens 25 Jahre, im Auszug der Armee eingeteilt, gründliche Elementarschulbildung, kräftige Konstitution, Körperlänge, barfuss gemessen, mindestens 168 cm, keine Plattfüsse, Sehschärfe beidseits mindestens 1 ohne Korrektur, normaler Farbensinn, normale Hörschärfe.

Lohnverhältnisse:

Im Rekrutenjahr 6880 Franken.

Als Grenzwächter, Anfangsbesoldung 7094 bis 7938 Franken, im Maximum 9487 Franken.

In diesen Ansätzen ist die Teuerungszulage inbegriffen. Dazu kommen allenfalls Orts- und Kinderzulagen.

Anfragen:

Bei den nachstehenden Zollkreisdirektionen oder der Oberzolldirektion in Bern können die Anmelde- und Anstellungsbedingungen bezogen werden.

Anmeldungen sind zu richten an die:

Zollkreisdirektion in	Für Bewerber mit Wohnsitz in den Kantonen
Basel:	Bern, Luzern, Unterwalden, Solothurn, Basel, Aargau (mit Ausnahme der Bezirke Zurzach und Baden);
Schaffhausen:	Zürich, Uri, Schwyz, Glarus, Zug, Schaffhausen, Thurgau, Aargau (nur Bezirke Zurzach und Baden);
Chur:	Appenzell, St. Gallen, Graubünden (ausgenommen Bezirk Moësa);
Lugano:	Tessin, Graubünden (nur Bezirk Moësa);
Lausanne:	Freiburg, Waadt, Wallis, Neuenburg;
Genf:	Genf.

Schlussstermin für die Anmeldung: 13. Oktober 1956.

Bern, den 1. September 1956.

2769

Eidgenössische Oberzolldirektion

Die Abteilung für Leichte Truppen sucht einige

Instruktionsunteroffiziere für die Ausbildung von Panzerwagen-Mechanikern

Erfordernisse: Unteroffizier, abgeschlossene Lehrzeit als Automechaniker, Kenntnis einer zweiten Amtssprache.

Anmeldungen an die **Abteilung für Leichte Truppen, Bern 3**, wo auch jede weitere Auskunft eingeholt werden kann. (1.)

Die nachgenannten Besoldungen entsprechen den gemäss Bundesbeschluss vom 21. März 1956 über die Erhöhung der Besoldungen der Bundesbeamten festgesetzten Ansätzen. Gemäss Beschluss der Bundesversammlung vom 20. Dezember 1955 kommen dazu zur Zeit 7 Prozent Teuerungszulagen und die gesetzlichen Familienzulagen sowie der Ortszuschlag von Fr. 75.— bis Fr. 800.— pro Jahr je nach Zivilstand und Wohnort.

Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Besoldung Fr.	Anmeldungs-termin
Eidg. Departement des Innern Bern 3	Oberforstinspektor	Forstliche Hochschulbildung, Kenntnis der Amtssprachen. Praktische Erfahrungen auf allen Gebieten der Forstwirtschaft. Die Bewerber müssen im Besitze des eidgenössischen Wählbarkeitszeugnisses sein	21 060 bis 25 725	15. Sept. 1956 (2..)
Eidg. Departement des Innern Bern 3	Oberbauinspektor	Abgeschlossene technische Hochschulbildung. Umfassende Kenntnisse des Wasser- und Strassenbaues. Gewandtheit in der Führung von Verhandlungen mit Behörden und technischen Instanzen. Eignung zu administrativer Leitung. Kenntnis der Amtssprachen	21 060 bis 25 725	15. Sept. 1956 (2..)
Eidg. Technische Hochschule, Sekretär des Schweiz. Schulrates, Zürich 6	Laborant		6465 bis 8348	20. Sept. 1956 (1.)
Mithilfe bei den Vorlesungsexperimenten und Wartung von chemischen Apparaturen.				

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1956
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	36
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	06.09.1956
Date	
Data	
Seite	187-188
Page	
Pagina	
Ref. No	10 039 532

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.